

Die **Kriminologische Zentralstelle (KrimZ)**, die zentrale Forschungs- und Dokumentationseinrichtung des Bundes und der Länder im Bereich der Kriminologie mit Sitz in Wiesbaden (<https://www.krimz.de/>), sucht zum 1. Februar 2025 oder später

**eine wissenschaftliche Mitarbeiter*in (m/w/d) für den
Dokumentationsbereich**

mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Aufgabe ist die Leitung und Weiterentwicklung der Literaturdokumentation kriminologischer Forschung im Rahmen der Datenbank **KrimLit** (<https://www.krimz.de/literaturdokumentation.html>) und des Repositoriums **KrimPub** (<https://krimpub.krimz.de/home>) in Zusammenarbeit mit einer weiteren Mitarbeiterin und der Bibliothek sowie die Pflege und Weiterentwicklung weiterer Informationsangebote.

Voraussetzungen: überdurchschnittlicher Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums der Kriminologie oder eines verwandten Fachs; breite und erweiterungsfähige EDV-Kenntnisse; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; sehr gute Kenntnisse der deutschen und nach Möglichkeit der englischen Sprache; nach Möglichkeit Erfahrungen im Bereich wissenschaftlicher Dokumentation oder einer wissenschaftlichen Bibliothek.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Arbeitsort ist Wiesbaden. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD-Bund. Die Anstellung erfolgt zunächst befristet für zwei Jahre.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen in elektronischer Form (möglichst in einer einzigen PDF-Datei im Umfang bis zu 6 MB) unter dem Stichwort „Dokumentation“ bis zum **6. Dezember 2024** an sekretariat@krimz.de.

Kriminologische Zentralstelle (KrimZ)
– Vorstand –
Luisenstr. 7
65185 Wiesbaden

Datenschutz: Bitte beachten Sie die datenschutzrechtlichen Bestimmungen im Bewerbungsverfahren, abrufbar unter: <https://www.krimz.de/krimz/stellen.html>